

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 35/36 (1900)
Heft: 17

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Elektricitätswerken. Die Kosten der elektrischen Energie aus den letzteren betragen in New-York für die *kw*/Stunde durchschnittlich 53 Cts., während dieselben bei eigener Anlage kaum die Hälfte dieses Tarifes, 25,5 Cts. max. erreichen. Als geringste Kosten wurden 9 Cts. pro *kw*/Stunde in einem grossen Hotel ermittelt, welches eine eigene Dampfanlage für die Beheizung besitzt.

Der Bau einer elektrischen Untergrundbahn in New-York! ist beschlossene Sache, der Bauvertrag ist gemacht, und die Arbeiten sollen in vier Jahren vollendet sein. Die Länge der gesamten Bahn wird etwa 36 km, die Zahl der Haltestellen 43 betragen, darunter fünf Schnellzugsstationen. Die Baukosten sind mit 183 Millionen Fr. veranschlagt.

An die Berliner technische Hochschule ist Herr Prof. *Eugen Meyer*, früher Dozent am eidg. Polytechnikum und gegenwärtig Leiter des neuen Maschinenlaboratoriums der Universität Göttingen, berufen worden. Deutschen Blättern zufolge hat Herr Prof. Meyer diesen Ruf angenommen.

Konkurrenzen

Bau eines Gemeindehauses mit Turnhalle in Menziken. (Bd. XXXV, S. 73; 81, 131). Von den eingegangenen 39 Entwürfen wurden drei prämiert: Mit je einem ersten Preis von 500 Fr. die Projekte «Donnerkeil» des Herrn Arch. *Rüttmeyer* in Winterthur und «Halbkreis» der HH. Arch. *Reisinger & Wagner* in Basel. Einen dritten Preis von 200 Fr. erhielt der Entwurf «Schlicht» von Hrn. Arch. *Jos. Meyer* in Basel. Laut Programm war nur eine Preissumme von 1000 Fr. vorgesehen, deren nachträgliche Erhöhung (wohl infolge unserer bezüglichen Bemerkungen in Nr. 12 d. Bd.) zu erwähnen ist.

Neue Bauten auf dem Centralbahnhof in Wien. In diesem auf Wiener Architekten beschränkten Wettbewerb hat den I. Preis von 10000 Kr. Arch. *Max Hegel* erhalten. Preise von je 5000 Kr. sind erteilt worden den Arch. *Karl Susan*, und *Alfred Wildhack* mit *Rob. von Morpurg*, Preise von je 3000 Kr. Arch. *Max v. Ferstel* und *Leopold Bauer* mit *M. Kammerer* und *O. Felgel*, Preise von je 2000 Kr. *Franz v. Krauss* mit *Jos. Tölk* und *Rud. Dick*. Zwei Entwürfe wurden zum Ankauf empfohlen.

Litteratur.

Die Umsteuerungen mit dem einfachen Schieber in rein zeichnerischer Behandlungsweise. Von *A. Fliegner*, Professor der theoretischen Maschinenlehre am eidgen. Polytechnikum in Zürich. Mit 7 lithogr. Tafeln. Zürich 1900. Verlag von Friedrich Schulthess. Preis 5,40 Fr.

1) S. Schweiz. Bauztg. Bd. XXXIV, S. 76.

Als zweite, umgearbeitete Auflage der «Umsteuerungen der Lokomotiven» ist kürzlich von Herrn Prof. *A. Fliegner* unter genanntem Titel eine Arbeit herausgegeben worden, welche wegen ihrer Originalität, Vollständigkeit und übersichtlichen, klaren Behandlung des Stoffes in hervorragendem Maasse die Aufmerksamkeit sowohl des studierenden Maschinen-technikers als des im praktischen Leben stehenden Maschineningenieurs verdient. Im ersten Teil der Arbeit behandelt der Verfasser zeichnerisch die Schieberbewegung des einfachen Muschelschiebers mit gewöhnlicher und geschränkter Schubkurbel, geht dann über auf diejenigen mit zwei vereinigten Schubkurbeln, erklärt für alle diese Fälle die Konstruktion der Schieberdiagramme und untersucht den Einfluss der Massenverhältnisse der Steuerung auf die Dampfverteilung. Sodann folgt das Entwerfen eines neuen Schiebers, die Anwendung des Diagrammes auf Kolbenschieber, Drehschieber und Ventile, sowie die Beschreibung und Behandlung der kombinierten Schieber (Kanalschieber etc.). Der zweite Teil des Buches handelt von den Umsteuerungen mit dem einfachen Schieber. Im ersten Abschnitte werden die Umsteuerungen mit veränderlicher Koppel (Koullisse); *Gooch*, *Stephenson*, *Allan* und deren Abarten bearbeitet durch Beschreibung, Zeichnung des Steuerungsschemas, Herleitung des Diagrammes, Bestimmung der Dampfverteilung und Entwerfen einer neuen Steuerung. In gleicher Weise giebt der zweite Abschnitt Aufschluss über die Steuerungen mit unveränderlicher Koppel: *Walschaert*, *Hackworth* und deren Abarten und der dritte Abschnitt über die Umsteuerung durch Änderung der Schränkung: *Morton*, *Wild* und deren Abarten. — Die Arbeit umfasst und behandelt in möglichster Kürze alles, was bis heute für die Umsteuerungen mit dem einfachen Muschelschieber praktische Verwendung gefunden hat.

J. W.

Redaktion: A. WALDNER
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

**Gesellschaft ehemaliger Studierender
der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.**

Stellenvermittlung.

Gesucht ein *Strassenbahndirektor* mit praktischer Erfahrung im Betrieb von Strassenbahnen mit Dampf-, Elektricitäts- oder Pferde-Betrieb, für eine grössere Stadt. Schweizer mit polytechnischer Bildung bevorzugt. Kurze Angaben über bisherige Thätigkeit erwünscht. (1237)

Gesucht ein *Bauingenieur* mit einiger Praxis im Tunnelbau. Sprachkenntnisse erwünscht. (1239)

Gesucht ein junger *Ingénieur* als Assistent eines Sektionsingénieurs für Bau- und Betriebsarbeiten. (1241)

Auskunft erteilt Der Sekretär: *H. Paur*, Ingenieur, Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
30. April	J. Biefer, Sekretär der Wasserkommission	Amrisweil (Thurgau)	Ausführung der Zuleitung von den Schochersweiler Quellen zur bestehenden Brunnenstube in Lochershaus auf eine Gesamtlänge von etwa 950 m samt der Grabarbeit.
30. *	Kantonsingenieur	St. Gallen	Erstellung einer Reihe von etwa 200 Pfählen beim Kurplatz in Rorschach.
30. *	Fr. Wehrli, Arch.	Zürich	Sandsteinhauerarbeiten für das Schulhaus in Leimbach.
30. *	Stadtbaumamt	Biel	Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für das Schulhaus an der Neuengasse, sowie die Zimmerarbeiten für das Wohnhaus und Magazin im Gaswerk in Biel.
30. *	Gemeindekanzlei	Unt.-Endingen (Aarg.)	Anlage eines Reservoirs von 60 m ³ Inhalt in Unter-Endingen.
30. *	J. Müller-Fülemann, Arch.	Winterthur	Bau des Sekundarschulhauses in Steckborn.
30. *	Ehrenspurger,	St. Gallen	Verputz- und Malerarbeiten für die Renovation des Äussern der Häuser I, II, III und IV und der Wäscherei des Kantonsspitals in St. Gallen.
30. *	Kantonsbaumeister		Verputz-, Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten zum Neubau des Wohnhauses von Herrn Rich. Staiger in Kreuzlingen.
1. Mai	W. Martin, Arch.	Kreuzlingen (Thurg.)	Erstellung der Kanalisation für die Anatomie in Zürich.
1. *	Kant. Hochbauamt	Zürich	Schreinerarbeiten für den grossen Saal im Saalbau von Solothurn.
1. *	Stadtbaumamt	Solothurn	Innerer Ausbau von 10 Neubauten, Serie II in Hottingen für die Genossenschaft «Eigenheim.»
1. *	Baubureau der Genossenschaft «Eigenheim»	Zürich I,	Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten und 350 lf. m eiserner Gitter für die baulichen Installationen der Ballonkompanie auf dem Wankdorffielde bei Bern.
2. *	Bundeshaus	Obere Kirchgasse 27 Bern, Ostbau, II. Stock, Zimmer Nr. 158	Erstellung eines Abzugskanals in der Oststrasse von der Schwalmenackerstrasse bis zur Nordstrasse in Winterthur.
3. *	Techn. Bureau des Bauamtes	Winterthur, Stadthaus	Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler- und Schmiedearbeiten für den Bau des Gemeindeasyls Ennenda.
5. *	Gemeindekanzlei	Zimmer Nr. 16	Umbau des alten Schulhauses in Suhr.
5. *	Karl Moser, Arch.	Ennenda (Glarus)	Erstellung eines Cementsockels und Trottoirs bei der Schlosskapelle Böttstein, sowie Reparatur des Kapellenturmes. Anstrich des Kirchturmhelmes, der Dachrinnen an Kirche und Pfarrhof und eines eisernen Gartengeländers in Leuggern.
6. *	Büttler, Pfarrer	Suhr (Aargau)	Unterbauarbeiten für den neuen Güterbahnhof in St. Gallen samt Bahn-Ueberbrückung bei St. Leonhard u. s. w. bestehend aus: Erdarbeiten etwa 150000 m ³ , Stützmauern etwa 3200 m ³ , Mauerwerk für Brücken, Durchlässe und Kanäle 4200 m ³ , Steinbett, Kies 11000 m ³ und Fundierungsarbeiten.
12. *	Baubureau der V. S. B.	St. Gallen, Poststr. 17, 3. Stock	Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten für den Neubau der Universität in Bern, Abbruch- und Untermauerungsarbeiten auf dem Bauplatz der Spar- und Leihkasse Thun bei der Allmendbrücke.
12. *	Hodler & Joos, Architekten	Bern, Könizstr. 51 a	Lieferung von etwa 65000 kg Walzeisen für den Neubau des Kontrollgebäudes Biel.
12. *	J. Wipf, Arch.	Thun	Grab- und Maurerarbeit für den Umbau der Ziegelhütte in Effretikon.
14. *	Präs. der Kontrollgesellschaft	Biel	
15. *	C. Frey, Tierarzt	Effretikon (Zürich)	